

Schule nach den Osterferien [NRW u.a.]

Beitrag von „Kalle29“ vom 8. April 2021 09:00

Zitat von Ketfesem

Ich bekomme alle Faxe als email aufs Handy, bringt also auch nichts...

Du hast Recht 😊 Die Fritzbox kann das ja auch.. Naja, will sagen: Dran halten tun sich eh nur diejenigen, die eh eher unkritisch im Verhalten sind.

Ist euch mal das Framing in den letzten Tagen aufgefallen? Laschet sag sinngemäß, dass er ja jetzt was vorgeschlagen hat und jetzt die anderen liefern müssen. Söder sagt, ein Treffen macht nur Sinn, wenn man sich auch auf was einigt. Das ist der gleiche Driss wie bei vielen anderen Themen: Entscheidungen werden immer auf die Notwendigkeit eines Konsens geschoben, statt im eigenen Wirkungsfeld bereits vorzulegen. Ist beim Klima oder beim Lieferkettengesetz oder bei Flüchtlingen auch nicht anders. Wohlwissend, dass ein Konsens mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht herzustellen ist - damit muss man selbst auch nichts mehr entscheiden.

Laschet kann problemlos einen "harten" Lockdown in NRW verhängen. Wenn er das ins Parlament einbringt, wäre auch eine angemessene Beteiligung möglich. Macht er aber nicht, er wartet auf einen wie auch immer gearteten Konsens, der nicht stattfinden wird. Das Saarland öffnet ohne Sinn und Verstand. Die werden sicher nicht von Laschet sich korrigieren lassen. Die Öffnung/Schließung der Schule hätte NRW schon in der letzten Woche entscheiden können - stattdessen wird heute auf einen "Konsens" gesetzt, der in den letzten Monaten schon nicht existiert hat.

Es ist vollkommenes Versagen durch Untätigkeit.

PS: Ich gehe davon aus, dass heute festgestellt wird, dass die 7 Tage Inzidenz ja gesunken ist. Der R-Wert ist auch weit unter 1 - sagt ja das RKI. Also muss nix geändert werden. (Das sich die Wissenschaftler beim RKI nicht zu doof sind, diese Werte über die Feiertage zu berechnen. Ostersonntag und Ostermontag haben nicht mal 50% der Gesundheitsämter Daten gemeldet. Es ist unfassbar, wie hier auf allen Ebenen versagt wird.